

SchuMaTec Ansbach

Sicherheitsdatenblatt 1907/2006/EG – Artikel 31

X-Trem Spezial Klebstoff

Erstellt am: 12.03.15, Überarbeitet am: 12.02.2025

Version 01

Seite 1 / 10

1. Bezeichnung des Stoffes

- **Angaben zum Produkt**

Handelsname: X-Trem Spezial Klebstoff

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante Verwendungen: Klebstoff, Montagekleber

Verwendungen,
von denen abgeraten wird Keine bekannt

- **Einzelheiten zum Hersteller**

Firma : H.B. Fuller, Isar-Rakoll, S.A. Anschrift : Estrada Nacional 137-4486-851 Mindelo - Vila do Conde
+351 229 288 200

E-Mailadresse der für SDB verantwortlichen Person EU-MSDS@hbfuller.com

1.4 Notrufnummer Notrufnummer : +44 1235 239 670 (24 hours)

15042500 UFI Q2XJ-MUPM-45EH-09H2 /SMT137

2. Mögliche Gefahren

Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gem. Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP] siehe ABSCHNITT 16



*GHS02 Flamme
Entz. Fl. 2 H225 Flüssigkeit
und Dampf leicht entzündbar.*



*GHS09 Umwelt
Aqu. chron. 2 H411 Giftig für
Wasserorganismen, mit
langfristiger Wirkung*



*GHS07 Hautreiz.
Skin Irrit 2 H315 Verursacht
Hautreizungen.
Augenreiz. Eye Irrit.2 H319
Verursacht schwere Augenreizung.
STOT SE 3 H336 Kann
Schläfrigkeit und Benommenheit
verursachen.*

SchuMaTec Ansbach

Sicherheitsdatenblatt 1907/2006/EG – Artikel 31

X-Trem Spezial Klebstoff

Erstellt am: 12.03.15, Überarbeitet am: 12.02.2025

Version 01

Seite 2 / 10

Einstufung gem. Verordnung 67/548/EWG bzw. 1999/45/EG

Gefahrensymbole



Reizend

R-Sätze: R 36/37/38: Reizt die Augen und die Haut.



F; Leichtentzündlich R11: Leichtentzündlich.



N; Umweltgefährlich
R51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.

Wirkt narkotisierend.

· Klassifizierungssystem:

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung 67/548/EWG oder 1999/45/EG

Gefahrensymbole



Reizend



*Xi Reizend
F Leichtentzündlich
N Umweltgefährlich*

R-Sätze:

11 Leichtentzündlich.

36/38 Reizt die Augen und die Haut.

51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

S-Sätze:

9 Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

23 Dampf nicht einatmen

26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

33 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

57 Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

SchuMaTec Ansbach

Sicherheitsdatenblatt 1907/2006/EG – Artikel 31

X-Trem Spezial Klebstoff

Erstellt am: 12.03.15, Überarbeitet am: 12.02.2025

Version 01

Seite 3 / 10

Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische:

Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Hinweise des Herstellers beachten.

Enthält Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700 , Kolophonium. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sonstige Gefahren

- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Produktart:

- **Chemische Charakterisierung: Gemische**

Beschreibung:

Klebstoff.

organische Lösungsmittel

Bestandteilekommentar

CAS: 141-78-6	Ethylacetat	25-50%
EINECS: 205-500-4	Xi R36; F R11	
Reg Nr. 01-2119475103-46-0000	R66-67 Entz. Fl. 2, H225; Augenreiz. 2, H319; STOT SE. 3, H336	
EG-Nummer: 927-510-4	Hydrocarbons, C7, n-alkanes, isoalkanes, cyclics (*)	10-20%
Reg.nr.: 01-2119475515-33	Xn R65; Xi R38; F R11; N R51/53 R67 Flam. Liq. 2, H225; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336	
EG-Nummer: 931-254-9	Hydrocarbons, C6, isoalkanes, <5% n-hexane (*)	10-20%
Reg.nr.: 01-2119484651-34	Xn R65; Xi R38; F R11; N R51/53 R67 R67 Flam. Liq. 2, H225; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336,	
CAS: 78-93-3	2-Butanon	10-20%
EINECS: 201-159-0	Xi R36; F R11	
Reg.nr.: 01-2119457290-43-0000	R66-67 Flam. Liq. 2, H225; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336	
CAS: 8050-09-7	Kolophonium	0,1-1%
EINECS: 232-475-7	Xi R43 Sens. Haut 1, H317 <i>Skin Sens. 1, H317</i>	
CAS: 25068-38-6	Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit	0,1-1%
NLP: 500-033-5	durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700	

SchuMaTec Ansbach

Sicherheitsdatenblatt 1907/2006/EG – Artikel 31

X-Trem Spezial Klebstoff

Erstellt am: 12.03.15, Überarbeitet am: 12.02.2025

Version 01

Seite 4 / 10

Xi R36/38; Xi R43; N R51/53

Aqu. chron. 2, H411; Hautreiz. 2, H315; Augenreiz. 2, H319;

Sens. Haut 1, H317

Der Wortlaut der angeführten R/H-Sätze ist dem ABSCHNITT 16 zu entnehmen.

4. Erste – Hilfe – Maßnahmen

Beschreibung der Erste – Hilfe – Maßnahmen

· Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

· **nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

· **nach Hautkontakt:** Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

· **nach Augenkontakt:** Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

· **nach Verschlucken:** Sofort Arzt aufsuchen.

Allgemeine Hinweise: Mit Produkt verunreinigte Kleidung unverzüglich entfernen

Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln. Sicherheitsdatenblatt dem Arzt zur Verfügung stellen

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

· Löschmittel

· Geeignete Löschmittel:

CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

· **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl

· Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

Chlorwasserstoff (HCl)

Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren anderer giftiger Stoffe nicht auszuschließen

Hinweise für die Brandbekämpfung

· **Besondere Schutzausrüstung:** Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

· Weitere Angaben

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

X-Trem Spezial Klebstoff

Erstellt am: 12.03.15, Überarbeitet am: 12.02.2025

Version 01

Seite 5 / 10

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen. Schutzkleidung tragen
Zündquellen fernhalten. NICHT Rauchen!
Bildet mit Wasser rutschige Beläge.
Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.

Umweltschutzmaßnahmen

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel, Kieselgur) aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitte 8 + 13

7. Handhabung und Lagerung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. Für Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Verschütten oder Versprühen in geschlossenen Räumen vermeiden.

Von Zündquellen fernhalten – Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
Bei der Verarbeitung können leicht flüchtige, entzündliche Bestandteile freigesetzt werden.

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Nur Behälter verwenden, die speziell für den Stoff/das Produkt zugelassen sind.
Lösungsmittelbeständigen und dichten Fussboden vorsehen. Getrennt von Lebensmitteln lagern.
Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern.
Vor Erwärmung/Überhitzung schützen.
Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
Behälter dicht geschlossen halten.
Empfohlene Lagertemperatur: +10 bis +25 °C.

Spezifische Endanwendungen

Siehe Verwendung des Produktes, ABSCHNITT 1

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

Zu überwachende Parameter

· **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

141-78-6 Ethylacetat

AGW 1500 mg/m³, 400 ml/m³ 2(l);DFG, Y

78-93-3 2-Butanon AGW 600 mg/m³, 200 ml/m³ 1(l);DFG, H, Y

X-Trem Spezial Klebstoff

Erstellt am: 12.03.15, Überarbeitet am: 12.02.2025

Version 01

Seite 6 / 10

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen.

Augenschutz: Schutzbrille.

Handschutz:

Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren.

bei Dauerkontakt

Butylkautschuk, > 480 min. (EN 374).

bei Spritzkontakt

Nitrilkautschuk, > 480 min. (EN 374).

Körperschutz: Leichte Schutzkleidung, Schutzbrille tragen (EN240)

Sonstige Schutzmaßnahmen

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Die persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und –menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Nach der Arbeit und vor den Pausen für gründliche Hautreinigung sorgen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Atemschutz:

Atemschutz bei unzureichender Belüftung. Filtergerät Kombinationsfilter A-P2

Thermische Gefahren

nicht anwendbar

Begrenzung und Überwachung der

Umweltexposition

Siehe ABSCHNITT 6 + 7.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form	flüssig
Farbe	gelb
Geruch	charakteristisch
Geruchsschwelle	nicht bestimmt
pH-Wert	nicht anwendbar
organische Lösemittel	78%
Siedepunkt [°C]	63°C DIN53174
Flammpunkt [°C]	-26°C DIN 53213
Entzündlichkeit [°C]	nicht anwendbar
Untere Explosionsgrenze	0,6 Vol. % EN1839
Obere Explosionsgrenze	11,5 Vol % EN 1839
Brandfördernd	nein

SchuMaTec Ansbach

Sicherheitsdatenblatt 1907/2006/EG – Artikel 31

X-Trem Spezial Klebstoff

Erstellt am: 12.03.15, Überarbeitet am: 12.02.2025

Version 01

Seite 7 / 10

Dichte [g/ml]	0,85 g/cm ³ DIN 51757
Dampfdruck 20°C	105 hPa DIN 51640
Löslichkeit in Wasser	nicht bzw. wenig mischbar
Verteilungskoeffizient [n-Oktanol/Wasser]	nicht bestimmt
Viskosität dyn.20°C	1100 mPas (Brookfield) ISO 2555
Relative Dampfdichte [Bezugswert: Luft]	nicht bestimmt
Verdampfungsgeschwindigkeit:	nicht bestimmt
Schmelzpunkt [°C]	nicht bestimmt
Selbstentzündung [°C]	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich
Festkörpergehalt:	22% ISO 3251

10. Stabilität und Reaktivität

- **Reaktivität**
- **Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Reaktion mit Alkoholen, Aminen, Wässrigen Säuren & Laugen
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11. Toxikologische Angaben

Akute Toxizität

- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

141-78-6 Ethylacetat

Oral LD50 5620 mg/kg (rat)

Inhalativ LC50/4h 11,72 mg/kg (Ratte)

78-93-3 2-Butanon

Oral LD50 > 2600 mg/kg (rat)

Dermal LD50 > 8000 mg/kg (rbt)

Inhalativ LC50/2h 40 mg/l (Ratte)

- **Primäre Reizwirkung:**

· **an der Haut:** Reizt die Haut und die Schleimhäute.

· **am Auge:** Reizwirkung

· **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt

- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:

Reizend

12. Umweltbezogene Angaben

Aquatische Toxizität:

141-78-6 Ethylacetat

EC50/48h 717 mg/l (Daphnia magna (großer Wasserfloh))

SchuMaTec Ansbach

Sicherheitsdatenblatt 1907/2006/EG – Artikel 31

X-Trem Spezial Klebstoff

Erstellt am: 12.03.15, Überarbeitet am: 12.02.2025

Version 01

Seite 8 / 10

IC50/48h 3300 mg/l (Desmodesmus subspicatus (Grünalge))

LC50/96h 230 mg/l (Pimephales promelas (Froschlarve))

78-93-3 2-Butanon

EC50/48h 5091 mg/l (Daphnia magna (großer Wasserfloh))

LC50/96h 3220 mg/l (Pimephales promelas (Froschlarve))

· Persistenz und Abbaubarkeit

141-78-6 Ethylacetat

Bio.Abbaubark./28 d 100 % (-)

· Ökotoxische Wirkungen:

· **Bemerkung:** Giftig für Fische.

· Weitere ökologische Hinweise:

· **Allgemeine Hinweise:** Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton. giftig für Wasserorganismen

· Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

· **PBT:** Nicht anwendbar.

· **vPvB:** Nicht anwendbar.

13. Hinweise zur Entsorgung

· Verfahren der Abfallbehandlung

· Empfehlung:

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

· Europäischer Abfallkatalog

08 00 00 ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL),

KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN

08 04 00 Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)

08 04 09* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

· Ungereinigte Verpackungen:

· **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

AVV-Nr. (empfohlen)

080409* Klebstoff- und Dichtungsmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.

14. Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

ADR, IMDG, IATA

1133

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR

1133 KLEBSTOFFE, Sondervorschrift 640H,

UMWELTGEFÄHRDEND

IMDG

ADHESIVES (HEPTANES, Hydrocarbons, C6,

isoalkanes, <5% n-hexane)

IATA

ADHESIVES

Transportgefahrenklassen

ADR, IMD

Klasse 3 Entzündbare flüssige Stoffe, Gefahrzettel 3

SchuMaTec Ansbach

Sicherheitsdatenblatt 1907/2006/EG – Artikel 31

X-Trem Spezial Klebstoff

Erstellt am: 12.03.15, Überarbeitet am: 12.02.2025

Version 01

Seite 9 / 10

IATA

Class 3 Entzündbare flüssige Stoffe
Label 3

Verpackungsgruppe

ADR, IMDG, IATA III

· **Umweltgefahren:** Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe: Hydrocarbons C7, N-alkanes, isoalkanes, cyclics

Marine pollutant: Ja

Besondere Kennzeichnung ADR Symbol (Fisch und Baum)

· **Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender** Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe

Kemler-Zahl 33

EMS Nummer F-E, S-D

Massengutbeförderung gemäß Anhang II des Mapol-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code
nicht anwendbar

Transport weitere Angaben:

ADR

Begrenzte Menge (LQ) 5L

Beförderungskategorie 3

Tunnelbeschränkungscode: D/E

Bemerkungen: Viscous according to ADR §2.2.3.1.4

IMDG Bemerkung: Viscous according to 2.3.2.3 of the IMDG code

IATA Bemerkung: Viscous according to IATA § 3.3.3.1

UN Modul Regulation UN1133, Klebstoffe, Umweltgefährdend,3,III

15. Rechtsvorschriften

· **Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

· **Nationale Vorschriften:**

· **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Leichtentzündlich

· **Technische Anleitung Luft:**

Klasse Anteil in %

NK 50-100

· **Wassergefährdungsklasse:** WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend.

· **VOC (EU) %** 76,88 %

· **MAL-Code** 5-3

· **VOC (EU)** 653,5 g/l

sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsordnungen

UVV „Arbeitsmedizinische Vorsorge VBG 100

BG Merkblatt M 004 „Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe“

M 017 „Lösemittel“

· **Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

16. Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· **Relevante Sätze**

SchuMaTec Ansbach

Sicherheitsdatenblatt 1907/2006/EG – Artikel 31

X-Trem Spezial Klebstoff

Erstellt am: 12.03.15, Überarbeitet am: 12.02.2025

Version 01

Seite 10 / 10

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
R11 Leichtentzündlich.
R36 Reizt die Augen.
R36/38 Reizt die Augen und die Haut.
R38 Reizt die Haut.
R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)
ICAO: International Civil Aviation Organization
ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)
LC50: Lethal concentration, 50 percent
LD50: Lethal dose, 50 percent